

Arbeitsgemeinschaft Staat und Gesellschaft e.V.
Regionalleitung West/ asg-Bildungswerk NRW
Münsterer Str. 4
51063 Köln
Tel.: 0221/ 869 26 82
asg-west@asgpolbi.de
<https://www.asgpolbi.de>



***München – Zentrum deutscher Geschichte
von der NS-Zeit bis zur Gegenwart***

Seminar

für politisch interessierte Bürger und Bürgerinnen (Teilnehmende)

vom 12. – 16.10.2026

in München und Nürnberg

Teilnehmerbeitrag p.P.: € 590 im DZ/ € 790 im EZ

Unterkunft: Holiday Inn München Leuchtenbergring,
Leuchtenbergring 20, 81677 München

Seminarleitung: Dr. Kai Dreisbach

Seminarziel:

Wenige Orte sind mehr mit der Erinnerung an die Zeit des “Dritten Reiches” verbunden als München, die “Hauptstadt der Bewegung”. An authentischen Orten soll der Aufstieg und Zusammenbruch des NS-Regimes nachvollzogen und in diesem Kontext der Frage nach Gehorsam und Widerstand in der NS-Zeit nachgegangen werden. Auch wird untersucht werden, was die Faszination der nationalsozialistischen Diktatur ausgemacht hat, und es sollen Entwicklungslinien zu deren Verbrechen gezogen werden. Gleichzeitig werden der Umgang mit der eigenen belasteten Vergangenheit und die Herausprägung einer spezifischen deutschen Erinnerungskultur analysiert werden. Darüber hinaus werden aktuelle sicherheitspolitische Fragen und Herausforderungen diskutiert. Dabei soll auch der Blick auf München als Ort der Münchner Sicherheitskonferenz gerichtet und der Frage nachgegangen werden, wie vor dem Hintergrund der Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten internationale Sicherheit sowie Verteidigung und Abschreckung neu definiert und konzipiert werden müssen. In diesem Kontext sollen auch Auswirkungen auf die Innere Sicherheit Deutschlands thematisiert und diskutiert werden.

Die Veranstaltung richtet sich an alle politisch interessierten Bürger und Bürgerinnen. Die Teilnehmenden sollen in die Lage versetzt werden, ihre vorhandenen Kenntnisse erweitern, am Diskurs über heutige demokratische Verantwortung gemäß dem Leitbild des Bürgers in Uniform aktiv partizipieren und dabei ihre eigene Position differenziert vertreten zu können.

Programm

Montag, 12.10.2026

06:00	Abfahrt mit dem Bus ab Bahnhof Geilenkirchen
bis 14:00	Bustransfer zum „Memorium Nürnberger Prozesse“, Bärenschanzstr. 72, 90429 Nürnberg
14:00 – 14:30	Seminareinführung Leitung: Dr. Kai Dreisbach
14:30 – 16:00	Vortrag und Führung Der Nationalsozialismus vor Gericht – die Nürnberger Prozesse und die Entwicklung des Völkerstrafrechts Referent: Jan Ruprecht, Besucherdienst Memorium
16:00 – 18:30	Bustransfer nach München – Check-in
anschließend	gemeinsames Abendessen (asg)

Dienstag, 13.10.2026

bis 08:30	Frühstück
08:30 – 09:00	Bustransfer zum Bayerischen Landesamt für Verfassungsschutz, Knorrstraße 139, 80937 München
09:00 – 12:00	Vortrag und Diskussion Aufgaben und Handlungsoptionen zum Schutz der verfassungsmäßigen Ordnung im Kontext der Zeitenwende Referent: Dr. Florian Volm, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz
12:00 – 14:00	Bustransfer und Mittagessen (asg)
14:00 – 17:00	Thematische Führung München als „Hauptstadt der Bewegung“ Referent: Michael Borio, Historiker
anschließend	Zeit zur freien Verfügung

Mittwoch, 14.10.2026

bis 08:30	Frühstück
08:30 – 09:00	Bustransfer nach Microsoft Deutschland HQ, Walter Gropius Strasse 5, 80807 München
09:00 – 11:00	Vorträge mit anschließender Diskussion Vertrauen, Cybersicherheit und Souveränität - die Rolle von Microsoft als

verantwortungsvoller Akteur
Zero Trust als Strategie: Wie moderne Sicherheitsarchitekturen
Organisationen widerstandsfähig machen

11:00-12:00 Bustransfer zur Bayrischen Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß Ring 1
80539 München

12:00-13:00 Besuch der Bayrischen Staatskanzlei

Anschließend gemeinsames Mittagessen (asg), Zeit zur freien Verfügung

bis 18:30 Transfer zur TUM, Marsstrasse 20, 6. Stock, 80335 München

19:00-20:30 Vortrag mit anschließender Diskussion der GSP Sektion München-
Starnberg an der TUM: Vom Schlachtfeld in den Serverraum

Donnerstag, 15.10.2026

bis 09:15 Frühstück

09:15 – 10:00 Bustransfer zum Justizpalast

10:00 – 12:00 Führung
Die Weiße Rose und der Widerstand gegen den Nationalsozialismus
Referent: N.N.

12:00 – 14:00 Bustransfer und Mittagessen (asg)

14:00 – 14:30 Transfer zum Deutschen Museum

14:30 – 16:30 Führung und selbstbestimmter Rundgang
Technik- und Technologieentwicklung im 20. und 21. Jahrhundert
Referenten: Besucherdienst Deutsches Museum

16:30 – 17:00 **Seminarauswertung**
Leitung: N.N., asg

anschließend Zeit zur freien Verfügung

Freitag, 16.10.2026

bis 10:00 Frühstück und Check-out

anschließend Rückfahrt nach Geilenkirchen

Hinweise:

Im Teilnehmerbeitrag sind folgende Leistungen enthalten:

- Programmkosten (Honorare, Eintrittsgelder)
- Verpflegungskosten für 1 Abendessen, 3 Mittagessen

- Kosten für 4 Übernachtungen/Frühstück in EZ / DZ

Vom Teilnehmerbeitrag fließen mindestens zwei Drittel ins Projekt und höchstens ein Drittel wird für Verwaltungskostenanteile verwendet.

Den Personentransport übernimmt die Gesellschaft für Sicherheitspolitik, Sektion Aachen-Heinsberg.

Stornokosten gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Trotz sorgfältiger Vorbereitung sind Änderungen möglich.

Es gelten die Allg. Geschäftsbedingungen der asg ().